

ADFC Dresden e.V. • Bautzner Str. 25 • 01099 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr
und Liegenschaften
Stadtbezirksbeirat Neustadt

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Dresden e.V.

Bautzner Str. 25
01099 Dresden

Telefon 0351 - 501 391 5
Telefax 0351 - 501 391 6

info@adfc-dresden.de
www.adfc-dresden.de

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN
24sra022

18. November 2024

Brücke Fabricestraße - Radschnellweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit der Vorlage V3019/24 werden Pläne für einen Ersatzneubau für die Brücke über die Bahngleise im Zuge der Fabricestraße vorgestellt. Der ADFC begrüßt, dass diese Pläne bereits eine Erweiterungsmöglichkeit für einen bahnparallelen Radschnellweg vorsehen. Im Erläuterungsbericht, Seite 5 und im Bauwerksplan Anlage 6, dort Schnitt A-A, wird dieser Aspekt erläutert: *„Bei Achse 10 werden temporäre Flügelwände in Form von Spundwänden angeordnet. Bei Erweiterung durch ein westliches Randfeld für die Unterführung des Radschnellweges können diese Spundwände wieder zurückgebaut werden und die Achse 10 wird zu einer Pfeilerachse (Zwischenunterstützung).“*

Wir möchten darum bitten, der Verwaltung einen Prüfauftrag zu erteilen, ob die Unterführung für den Radschnellweg nicht sofort mitgebaut werden kann und dafür Fördermittel eingeworben werden können. Dafür sprechen mehrere Aspekte:

Der Radschnellweg wird seit langem geplant, die Streckenführung steht nach unserer Meinung fest, zumindest in diesem Bereich. Er wird zeitnah benötigt, die Verkehrsprobleme durch die Industrieansiedlungen im Dresdner Norden werden derzeit breit diskutiert.

Die angespannte Haushaltslage nach dem Einsturz der Carolabrücke bedingt, dass die Akquise von Fördermitteln zunehmende Bedeutung erlangt. In der Vergangenheit konnten bereits erhebliche Erfolge erzielt werden, so kommen z.B. für die Asphaltierung der Stauffenbergallee 1Mio Euro aus Radfördermitteln, bei einem städtischen

Steuernummer
202/140/17726

Vereinsregistereintrag
Vereinsnummer VR 3353 beim
Amtsgericht Dresden

**Unterstützen Sie uns
mit Ihrer Spende!**
www.adfc-dresden.de/spenden

Bankverbindung
IBAN: DE68 3506 0190 1624 7800 15
BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)

Kostenanteil von 2,9Mio Euro. 90% der 3,5Mio Euro für die denkmalpflegerisch wichtige Sanierung der Hafensbrücke wurden mit Radfördermitteln bestritten.

Derzeit gibt es mehrere attraktive Förderprogramme für den Radverkehr. So wurde erst vor wenigen Monaten durch den Bund eine neue Förderung von Radwegen an Eisenbahnkreuzungen aufgelegt – dieses Programm war bei Erstellung der Vorlage eventuell noch nicht bekannt und könnte vielleicht hier passen. Alternativ stehen für den Radverkehr ungenutzte Bundesmittel aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ zur Verfügung, der Freistaat hat bisher nur die Hälfte von ca. 44Mio Euro abgerufen.

Sollte eine Förderung möglich sein, ergäbe sich ein doppelter Nutzen: Das Radschnellwegprojekt wird beschleunigt und ein erheblicher Anteil der Kosten für die Brücke könnte aus Radfördermitteln kommen.

Mit freundlichen Grüßen

ADFC Dresden e.V.

Nils Larsen